



VEREIN FÜR
FRAUENINTERESSEN E.V.
SEIT 1894 IN MÜNCHEN

JAHRESBERICHT 2025



ZU HAUSE GESUND WERDEN

Vermittlung Ehrenamtlicher zur Betreuung erkrankter Kinder

Auftrag und Angebot

Wir bieten eine flexible Notfall-Kinderbetreuung für Mütter und Väter, die sich aufgrund beruflicher Verpflichtungen nicht selbst um ihr akut erkranktes Kind kümmern können. Kurzfristig und unbürokratisch vermitteln wir erfahrene, geschulte Ehrenamtliche, die ein krankes Kind kurzzeitig in der elterlichen Wohnung betreuen, ihm Zeit und Zuwendung schenken, damit es im vertrauten Umfeld in Ruhe gesund werden kann. Damit wird der Verbreitung von Krankheiten durch Ansteckung in Krippen, Kitas und Schulen entgegengewirkt. Seit 1989 erleichtern wir Münchner Eltern durch unser niedrigschwelliges Angebot die Vereinbarkeit von Familienfürsorge und Berufstätigkeit und tragen zum generationenübergreifenden gesellschaftlichen Zusammenhalt bei.

Finanzierung

Die Kosten unseres Betreuungsdienstes trägt die Landeshauptstadt München über ihre Regelförderung. Der Landkreis München beteiligt sich anteilig entsprechend der dort geleisteten Einsätze. Für Familien mit sehr geringen Mitteln können wir die Betreuung aus Spendenmitteln finanzieren.

Unser Team

Zu unseren Hauptaufgaben gehören die Beratung von Eltern, die Einsatzkoordination unserer Ehrenamtlichen sowie Öffentlichkeitsarbeit und fachliche Vernetzungsaufgaben. Zur Gemeinschaftsförderung und Anerkennung des freiwilligen Engagements realisieren wir regelmäßig Fortbildungen und organisieren besondere informelle Veranstaltungen.



„Unsere Tochter hat sich so wohl mit Ihrer einfühlsamen Ehrenamtlichen gefühlt, dass sie beim Abschied geweint hat. Wir sind so froh, dass es Sie gibt!“

Unsere Ehrenamtlichen

Bei unserer gezielten Zufriedenheitsabfrage zu Jahresbeginn bestätigten uns unsere „Guten Feen“, was sie in ihrem verantwortungsvollen und oft herausfordernden Engagement am meisten motiviert: die große Freude am Zusammensein mit Kindern sowie das Gefühl hoher Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit. Besonders schätzen sie, dass sie mit ihrem Einsatz stark geforderte Eltern – insbesondere Alleinerziehende – spontan entlasten können. Darüber hinaus heben unsere Freiwilligen den großen Gestaltungsspielraum hervor, den sie bei jedem Betreuungseinsatz haben. Er ermöglicht ihnen, sich situativ und individuell auf die Bedürfnisse des kranken Kindes einzulassen. Auch die Abwechslung, die flexible Zeiteinteilung, die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung und das Eingebundensein in ein sympathisches Team Gleichgesinnter tragen maßgeblich zu ihrer Motivation bei.

Neben persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Kindern bringen unsere Ehrenamtlichen unterschiedliche berufliche Vorkenntnisse aus pädagogischen, sozialen, medizinischen und anderen Berufen mit. Ihre Aufgabe erfordert ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität, Mobilität sowie körperlicher und emotionaler Belastbarkeit. Unsere Freiwilligen erhalten eine Aufwandsentschädigung, die sich aus der Bezahlung durch die Eltern und einer Aufzahlung aus kommunalen Mitteln zusammensetzt. 2025 engagierten sich insgesamt 58 Ehrenamtliche bei uns.

Fachliche Begleitung

Wir organisieren alljährlich zahlreiche Veranstaltungen, bei denen unsere Ehrenamtlichen von externen Referentinnen* in betreuungsrelevanten Themen geschult werden und sich unter fachlicher Anleitung mit Erlebnissen und Erfahrungen in ihrem Engagement auseinanderzusetzen. So z. B. „Diskriminierungsfreie Sprache üben“, „Zufriedenheit im Ehrenamt“, „Bewegen und Musizieren mit Kindern von 0-3 Jahren“, „Homeoffice der berufstätigen Eltern – Herausforderung und Chance für Ehrenamtliche“, „Zivilcourage“. In Ergänzung dienen die von uns selbst moderierten „Gute-Feen-Gespräche“ der Gewährleistung von Zusammenhalt und dem Erfahrungsaustausch der Ehrenamtlichen untereinander sowie der engen fachlichen Begleitung durch uns.

Reichweite

2025 gab es wieder zahlreiche öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, bei denen wir unsere Arbeit und unser Angebot sichtbar machen konnten: Münchner Freiwilligenmesse, Aktionsforum Neustart, Infobörse für Frauen aus aller Welt, Familie macht Karriere, Stadtteiltage in Neuhausen-Nymphenburg und Aubing-Lochhausen-Langwied, Gesundheitskonferenz „Frauen gesund in München“, JUKI Kinder- und Jugendfestival im Werksviertel, Gesundheitstreff und Runder Tisch in Riem, Feierabendtreff VAMV e.V. Dazu kamen mehrere große Versandaktionen unserer Infokarten an Kitas, Schulen und Kinderärztinnen*, unserer Ehrenamtlichen-Flyer an Stadtbibliotheken und Kirchengemeinden sowie Anzeigen in der Straßenzzeitung BISS und verschiedenen Lokalblättern.

„Ihr wirklich unkompliziertes Angebot stellt eine nicht mehr wegzudenkende Alltagsentlastung für uns als Familie dar. Wir machen deswegen auch ganz viel Werbung für Sie und Ihre fantastischen Guten Feen bei befreundeten Eltern.“

„Ich hatte es ehrlich gesagt nicht für möglich gehalten, dass die Betreuung unserer beiden Kinder durch eine uns völlig unbekannte Frau auf Anhieb derart hervorragend klappen würde.“



Wirksamkeit 2025 in Kennzahlen

- Vermittlung von 1004 Betreuungseinsätzen
- 4955 ehrenamtlich geleistete Einsatzstunden an 1045 Einsatztagen
- 1099 akut erkrankte Kinder von 0-11 Jahren bei 345 Familien
- 13 % davon waren Alleinerziehende.
- 44 % der Familien ließen sich zum allerersten Mal Ehrenamtliche vermitteln.
- 77 % nahmen unseren Dienst für mehr als einen Betreuungseinsatz in Anspruch.
- Die meisten Eltern wurden durch **persönliche Empfehlung** auf uns aufmerksam.
- Die Anzahl von Familien, von denen während der Betreuung mindestens ein Elternteil im Homeoffice arbeitete, lag bei 57 %.



Zu Hause Gesund Werden

Altheimer Eck 13

80331 München

☎ 089 290 4478

✉ info@zhgw.de

🌐 zhgw.de

🌐 facebook.com/zuhausegesundwerden

Leitung

Inga Fischer

Starke Frauen – Starke Gesellschaft



VEREIN FÜR
FRAUENINTERESSEN E.V.